L.N. 101058

Prag, den 16. Apr. 1855.

Hochgeehrtester Herr Dr.!

Ihre freundliche Zuschrift hat mich sehr angenehm überrascht; ich weiß nicht, wodurch ich mich Ihrem Wohlwollen so sehr empfohlen habe. Um so einiger freue ich Ihnen dazu; ich sehe alles mit Vergnügen thun, was in meinen Kräften steht, um Ihnen gefällig zu sein. Haben mich die Linden wahrhaft angezogen, so zwang mich der rauhe Nordostwind wieder, — da sahen die Schneeflocken mich wie weiße Schmetterlinge an und mich kam das Verlangen nach einer Lenzpartie mit Ihnen doch zu kühn vor.

Entschuldigen Sie diese, daß ich — wenn auch nur kurz — mein Befinden in Verbindung zu Ihrer Zuschrift — wie mein Vergnügen darüber mit Ihnen / Empfehlungen meiner jüngst erschienenen „Dichtungen für das Haus“ mit der Feder überschreibe, als persönlich

BIBLIOTHEK

WIENER STADTBIBLIOTHEK